

# Nationalpark und Antigone

Gemütliche Wanderung durch den Nationalpark Thayatal und Besuch der Theateraufführung „Antigone“ von Sophokles in der romantischen Ruine Kaja.



Termin: **Samstag, der 29. Juli 2017**

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

**Abfahrt: 11:00 Wien Schwedenplatz**, Haltestelle Nightline

Dauer der Wanderung ca. 3-4 Stunden (3-5km), Route abhängig vom Wetter; Die Wanderung ist für jede/n geeignet!

19:00-ca. 23:00 Theateraufführung

Rückkehr: ca. 00:30 Wien Schwedenplatz

**Anmeldeschluss ist der 13. Juli 2017**

**Im Preis inkludierte Leistungen:**

- Fahrt von/bis Wien im modernen Reisebus
- geführte Wanderung durch den Nationalpark Thayatal
- Kuchen und Kaffee bzw. Tee im Gasthaus zur Thayabrücke
- Eintrittskarte für das Theaterstück „Antigone“
- fachkundige Reiseleitung

**Im Preis nicht inkludierte Leistungen:**

- Reiseversicherung, ev. Trinkgelder und sonstige Ausgaben

Preis: 79,- Euro pro Person

## Kontakt

Travel with Heart - Monika Krammer

Hofern 52, 2081 Retz

Tel.: +43 (0)664 5380038

E-Mail: [info@travelwithheart.tours](mailto:info@travelwithheart.tours)

[www.travelwithheart.tours](http://www.travelwithheart.tours)

# Nationalpark und Antigone

Gemütliche Wanderung durch den Nationalpark Thayatal und Besuch der Theateraufführung „Antigone“ von Sophokles in der romantischen Ruine Kaja.



Termin: **Samstag, der 29. Juli 2017**

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

**Abfahrt: 11:00 Wien Schwedenplatz**, Haltestelle Nightline

Dauer der Wanderung ca. 3-4 Stunden (3-5km), Route abhängig vom Wetter; Die Wanderung ist für jede/n geeignet!

19:00-ca. 23:00 Theateraufführung

Rückkehr: ca. 00:30 Wien Schwedenplatz

**Anmeldeschluss ist der 13. Juli 2017**

**Im Preis inkludierte Leistungen:**

- Fahrt von/bis Wien im modernen Reisebus
- geführte Wanderung durch den Nationalpark Thayatal
- Kuchen und Kaffee bzw. Tee im Gasthaus zur Thayabrücke
- Eintrittskarte für das Theaterstück „Antigone“
- fachkundige Reiseleitung

**Im Preis nicht inkludierte Leistungen:**

- Reiseversicherung, ev. Trinkgelder und sonstige Ausgaben

Preis: 79,- Euro pro Person

## Kontakt

Travel with Heart - Monika Krammer

Hofern 52, 2081 Retz

Tel.: +43 (0)664 5380038

E-Mail: [info@travelwithheart.tours](mailto:info@travelwithheart.tours)

[www.travelwithheart.tours](http://www.travelwithheart.tours)

# Nationalpark und Antigone

Gemütliche Wanderung durch den Nationalpark Thayatal und Besuch der Theateraufführung „Antigone“ von Sophokles in der romantischen Ruine Kaja.



Termin: **Samstag, der 29. Juli 2017**

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

**Abfahrt: 11:00 Wien Schwedenplatz**, Haltestelle Nightline

Dauer der Wanderung ca. 3-4 Stunden (3-5km), Route abhängig vom Wetter; Die Wanderung ist für jede/n geeignet!

19:00-ca. 23:00 Theateraufführung

Rückkehr: ca. 00:30 Wien Schwedenplatz

**Anmeldeschluss ist der 13. Juli 2017**

**Im Preis inkludierte Leistungen:**

- Fahrt von/bis Wien im modernen Reisebus
- geführte Wanderung durch den Nationalpark Thayatal
- Kuchen und Kaffee bzw. Tee im Gasthaus zur Thayabrücke
- Eintrittskarte für das Theaterstück „Antigone“
- fachkundige Reiseleitung

**Im Preis nicht inkludierte Leistungen:**

- Reiseversicherung, ev. Trinkgelder und sonstige Ausgaben

Preis: 79,- Euro pro Person

## Kontakt

Travel with Heart - Monika Krammer

Hofern 52, 2081 Retz

Tel.: +43 (0)664 5380038

E-Mail: [info@travelwithheart.tours](mailto:info@travelwithheart.tours)

[www.travelwithheart.tours](http://www.travelwithheart.tours)

**Der Nationalpark Thayatal** – Österreichs kleinster Nationalpark mit 1330 ha Fläche - bildet gemeinsam mit dem tschechischen Národní Park Podyjí ein grenzüberschreitendes Schutzgebiet mit beachtlicher Artenvielfalt. So konnten dort beispielsweise insgesamt 1288 verschiedene Pflanzenarten bestimmt werden. Im Vergleich dazu: in ganz Österreich gibt es 2950! Über 150 verschiedene Vogelarten, mehr als 950 Schmetterlingsarten und 20 Fledermausarten zeugen ebenfalls von einer nahezu intakten Natur. Doch genug der Zahlen! Wir wandern am Nachmittag gemütlich zu einer alten, versteckten Einsiedlerklause. Weitab von jeglichem Zivilisationsgeräusch lauschen wir auf einer wunderschönen Sommerwiese dem Rauschen der Thaya und dem Gezwitscher der Vögel. Vielleicht können wir sogar einen Schwarzstorch entdecken? Dann machen wir uns auf den Weg in Richtung Hardegg, der kleinsten Stadt Österreichs mit ca. 80 Einwohnern. Nach einem ganz kurzen Abstecher nach Tschechien (bitte Reisepass nicht vergessen!) essen wir im Gasthaus zur Thayabrücke zu Abend. Die netten Betreiber des Gasthauses haben exklusiv für uns auch eine veganes Angebot zusammengestellt.

Anschließend geht es in den Nachbarort Merkersdorf zur mysteriösen Ruine Kaja. Die Goetheanische Spielgemeinschaft ODYSSEE Theater hat diesen besonderen Ort mitten im Wald schon vor einiger Zeit entdeckt und veranstaltet dort jedes Jahr am letzten Juliwochenende eine Theateraufführung der Extraklasse. Heuer steht die Tragödie „Antigone“ von Sophokles auf dem Spielplan. Wir genießen das Stück bei Schönwetter unter freiem Himmel bzw. unter einer uralten, riesigen Linde, bei Schlechtwetter wird im Rittersaal gespielt.

**Der Nationalpark Thayatal** – Österreichs kleinster Nationalpark mit 1330 ha Fläche - bildet gemeinsam mit dem tschechischen Národní Park Podyjí ein grenzüberschreitendes Schutzgebiet mit beachtlicher Artenvielfalt. So konnten dort beispielsweise insgesamt 1288 verschiedene Pflanzenarten bestimmt werden. Im Vergleich dazu: in ganz Österreich gibt es 2950! Über 150 verschiedene Vogelarten, mehr als 950 Schmetterlingsarten und 20 Fledermausarten zeugen ebenfalls von einer nahezu intakten Natur. Doch genug der Zahlen! Wir wandern am Nachmittag gemütlich zu einer alten, versteckten Einsiedlerklause. Weitab von jeglichem Zivilisationsgeräusch lauschen wir auf einer wunderschönen Sommerwiese dem Rauschen der Thaya und dem Gezwitscher der Vögel. Vielleicht können wir sogar einen Schwarzstorch entdecken? Dann machen wir uns auf den Weg in Richtung Hardegg, der kleinsten Stadt Österreichs mit ca. 80 Einwohnern. Nach einem ganz kurzen Abstecher nach Tschechien (bitte Reisepass nicht vergessen!) essen wir im Gasthaus zur Thayabrücke zu Abend. Die netten Betreiber des Gasthauses haben exklusiv für uns auch eine veganes Angebot zusammengestellt.

Anschließend geht es in den Nachbarort Merkersdorf zur mysteriösen Ruine Kaja. Die Goetheanische Spielgemeinschaft ODYSSEE Theater hat diesen besonderen Ort mitten im Wald schon vor einiger Zeit entdeckt und veranstaltet dort jedes Jahr am letzten Juliwochenende eine Theateraufführung der Extraklasse. Heuer steht die Tragödie „Antigone“ von Sophokles auf dem Spielplan. Wir genießen das Stück bei Schönwetter unter freiem Himmel bzw. unter einer uralten, riesigen Linde, bei Schlechtwetter wird im Rittersaal gespielt.

**Der Nationalpark Thayatal** – Österreichs kleinster Nationalpark mit 1330 ha Fläche - bildet gemeinsam mit dem tschechischen Národní Park Podyjí ein grenzüberschreitendes Schutzgebiet mit beachtlicher Artenvielfalt. So konnten dort beispielsweise insgesamt 1288 verschiedene Pflanzenarten bestimmt werden. Im Vergleich dazu: in ganz Österreich gibt es 2950! Über 150 verschiedene Vogelarten, mehr als 950 Schmetterlingsarten und 20 Fledermausarten zeugen ebenfalls von einer nahezu intakten Natur. Doch genug der Zahlen! Wir wandern am Nachmittag gemütlich zu einer alten, versteckten Einsiedlerklause. Weitab von jeglichem Zivilisationsgeräusch lauschen wir auf einer wunderschönen Sommerwiese dem Rauschen der Thaya und dem Gezwitscher der Vögel. Vielleicht können wir sogar einen Schwarzstorch entdecken? Dann machen wir uns auf den Weg in Richtung Hardegg, der kleinsten Stadt Österreichs mit ca. 80 Einwohnern. Nach einem ganz kurzen Abstecher nach Tschechien (bitte Reisepass nicht vergessen!) essen wir im Gasthaus zur Thayabrücke zu Abend. Die netten Betreiber des Gasthauses haben exklusiv für uns auch eine veganes Angebot zusammengestellt.

Anschließend geht es in den Nachbarort Merkersdorf zur mysteriösen Ruine Kaja. Die Goetheanische Spielgemeinschaft ODYSSEE Theater hat diesen besonderen Ort mitten im Wald schon vor einiger Zeit entdeckt und veranstaltet dort jedes Jahr am letzten Juliwochenende eine Theateraufführung der Extraklasse. Heuer steht die Tragödie „Antigone“ von Sophokles auf dem Spielplan. Wir genießen das Stück bei Schönwetter unter freiem Himmel bzw. unter einer uralten, riesigen Linde, bei Schlechtwetter wird im Rittersaal gespielt.